

Die Weichen für die Produktivität werden auch in produzierenden Unternehmen zu 60 bis 80% an Büroarbeitsplätzen gestellt – in der Unternehmensführung, an Arbeitsplätzen der Entwicklungsabteilung, in Vertrieb und Marketing, der Arbeitsvorbereitung, der Finanzabteilung, im Einkauf und anderen administrativen Arbeitsplätzen. Der Löwenanteil der Kosten im Büro geht auf das Konto der Personalkosten. Flächen- und Einrichtungskosten spielen nach Berechnungen des buero-forum eine nachrangige Rolle.

Im Einzelnen sieht die Verteilung wie folgt aus:

- 80% der Bürokosten sind Personalkosten
- 14-15% entfallen auf Gebäude- und Flächenkosten
- 4-5% der Kosten werden für Sachmittel inkl. Bürotechnik aufgewendet
- 1-2% der Gesamtkosten sind Einrichtungskosten



Zu ähnlichen Ergebnissen kamen im Jahr 2000 auch die US-amerikanischen BOSTI Associates. Sie errechneten, dass in US-Amerikanischen Unternehmen die Arbeitsplatzkosten (Gebäude, Möblierung, Betrieb) bezogen auf einen 10-Jahres-Zeitraum gerade einmal 5% aller Bürokosten verursachen. 5% der Kosten entfallen auf Betriebskosten, 10% auf Technologie und 80% der Gesamtausgaben auf Personalkosten. Gleichzeitig wurde die Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter zu 24% durch das Büro- und Arbeitsplatz-Design (Raumart, Privatheit, Möblierung, Klima, Akustik etc.) bestimmt.

Nahezu jede vierte Krankschreibung wird durch Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems verursacht (Quelle: Jährliche Berichte der gesetzlichen Krankenkassen). 34,3% der Beschäftigten in Verwaltungsberufen leiden zumindest gelegentlich unter Schmerzen im unteren Rückenbereich (Kreuzschmerzen), 47,8% leiden unter Schmerzen im Nacken, 33,3% unter Kopfschmerzen und 28,3% unter Brennen, Schmerzen oder

Rötungen der Augen [Quelle: Erwerbstätigenbefragung 2006) der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) und des Bundesinstituts für Berufsbildung (BiBB)].



Deutsche Unternehmen verzichten auf 36% der möglichen Arbeitsleistung an Büroarbeitsplätzen, weil räumliche und organisatorische Voraussetzungen schlecht gewählt sind und Arbeitsplätze nicht den ergonomischen Anforderungen entsprechen (Quelle: Office-Excellence-Check) des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation).

Besuchen Sie uns im MEGA-Showroom